



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

Benutzeranleitung

zum Ausfüllen des webbasierten Qualitätsberichts 2015

Version 1.0



Webbasierter Qualitätsbericht

Die Vorlage findet Akzeptanz bei den Mitgliedern und Anerkennung bei den Partnern: der Schweizerischen Konferenz der kantonalen Gesundheitsdirektorinnen und -direktoren (GDK) der Schweizerischen Akademie der Medizinischen Wissenschaft (SAMW) und der Stiftung für Patientensicherheit.

H+ ist bestrebt, jedes Jahr eine verbesserte Version der Berichtsvorlage anzubieten und sie auf die H+ bekannten Qualitätsprogramme von Kantonen und Verbänden anzupassen. In Zusammenarbeit mit der Fachkommission Qualität Akutsomatik (FKQA) und entsprechenden Gremien in den Bereichen Psychiatrie und Rehabilitation, entwickelt H+ die Berichtsvorlage laufend weiter und orientiert sich dabei an den Empfehlungen der SAMW.

Bislang hat H+ die Vorlage im Word-Format angeboten. Die neue, webbasierte Vorlage soll Ihren Aufwand minimieren, indem elektronisch bereits vorhandene Daten automatisch übernommen werden. Weiter müssen Sie gewisse Informationen – beispielsweise solche, die bereits im Portal spitalinformation.ch vorhanden sind – nicht noch einmal erfassen.

Wir hoffen, dass die webbasierte Vorlage zur Qualitätsberichterstattung Ihre Bedürfnisse und Erwartungen erfüllt und sind gespannt auf Ihr Feedback.

Freundliche Grüsse



Bernhard Wegmüller, Direktor H+

Inhaltverzeichnis

1	Allgemeine Informationen	4
2	Legende.....	5
3	Verknüpfung mit dem Portal spitalinformation.ch	6
4	Einloggen.....	7
5	Zusätzliche Benutzer registrieren.....	8
6	Navigation.....	9
7	Ausfüllen.....	11
8	Folgejahr.....	14
9	Änderungen	14
10	Abschliessen und Exportieren	15
11	Kontaktpersonen	16

1 Allgemeine Informationen

Gültigkeitsbereich

Das Ausfüllen des Qualitätsberichts ist für Betriebe sämtlicher Fachbereiche (Akutsomatik, Psychiatrie und Rehabilitation) möglich.

Der Qualitätsbericht ist darauf ausgerichtet die Qualitätsaktivitäten im **stationären** Bereich eines Spitals oder Klinik oder dessen Gruppe darzustellen. Qualitätsaktivitäten im ambulanten Bereich können mit textlichen Ergänzungen erfasst werden (z.B. wenn die ambulanten Standorte Teil des gesamten Qualitätsmanagementsystem sind). Es sind jedoch keine fixen Eingabemasken für den ambulanten Bereich/Standort im Qualitätsbericht vorgesehen.

Einen Qualitätsbericht nach der Vorlage von H+ können alle Aktivmitglieder ausfüllen, die ein Profil auf dem Portal spitalinformation.ch haben. Spitalgruppen haben die Möglichkeit, bei der Berichterstattung auf ihre einzelnen Standorte einzugehen.

Zugangsdaten

Die Erfassung des Qualitätsberichts erfolgt über die Webseite egb.hplus.ch mit einem Login, welches H+ allen Direktionen seiner Aktivmitglieder zustellt. Spitalgruppen erhalten ein Login für alle Standorte.

Verständlichkeit

Bitte verfassen Sie den Qualitätsbericht in einer für Laien verständlichen Sprache. Der Bericht richtet sich neben **Fachpersonen aus dem Gesundheitswesen** auch an die **interessierte Öffentlichkeit**.

Eingabefrist











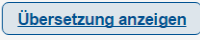
Für den Qualitätsbericht 2015 gilt der 31. Mai 2016 als Stichtag.

Sie können Ihre ausgefüllten Berichte jederzeit selbständig auf dem Portal spitalinformation.ch publizieren.

Leistungserbringer in Kantonen, die das Ausfüllen der H+ Vorlage als verpflichtend erklären, reichen die Qualitätsberichte bei ihrer Gesundheitsdirektion als PDF ein.

2 Legende

Die webbasierte Vorlage zum Qualitätsbericht enthält teilweise Erfassungshinweise, welche mit folgenden Symbolen markiert sind:

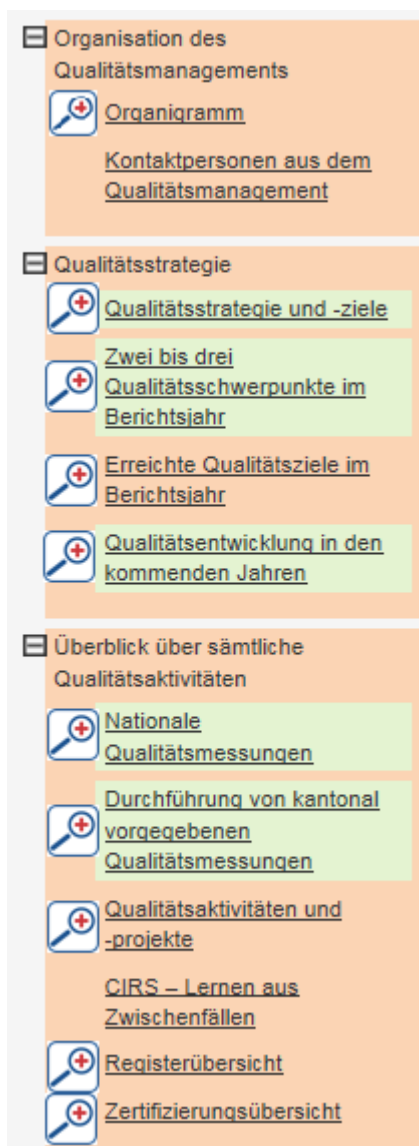
	<p>Fachbereiche</p> <p>Die Symbole erscheinen auf dem Deckblatt der Berichtvorlage und bestimmen, welche Unterkapitel für die Erfassung ersichtlich sind (Akutsomatik, Psychiatrie, Rehabilitation). Zum Beispiel ist nur für eine Rehabilitation möglich das betriebliche Angebot der Rehabilitation anzugeben. Die Symbole können nur via das Portal spitalinformation.ch geändert werden.</p>
	<p>Die Angaben oder Anweisungen gelten für Spitalgruppen.</p>
	<p>Das Info-Symbol enthält detaillierte Informationen oder Beispiele. Sie werden ersichtlich, wenn Sie auf das Symbol klicken.</p>
	<p>Portalinhalte von spitalinformation.ch</p> <p>Dieses Symbol kennzeichnet eine Verlinkung oder einen Bezug zum Portal spitalinformation.ch. Zum Beispiel, wenn Daten aus dem Portal übernommen wurden oder wenn themenverwandte Inhalte nicht nur im Bericht, sondern auch im betriebsindividuellen, geschützten Bereich von www.spitalinformation.ch gepflegt werden müssen.</p>
	<p>Speichern</p>
	<p>Bearbeiten von Text bzw. Tabellen</p>
	<p>Löschen von Text bzw. Tabellen</p> <p>Bei diesem Symbol können Sie die dort angezeigten Inhalte löschen.</p>
	<p>Vorjahreswerte</p> <p>Ab dem Qualitätsbericht 2016 werden Ihnen die Vorjahreswerte zur Verfügung stehen. Um sie zu sehen, fahren Sie mit der Maus über das Symbol. Achtung: Durch Klicken wird der Vorjahreswert übernommen!</p>
	<p>Vor- und Rückwärtsnavigation zwischen den Erfassungsmasken</p> <p>Die Inhalte werden dabei automatisch gespeichert.</p>
	<p>Mit dem Pflichtfeld-Button können Sie prüfen, ob Sie alle Pflichtfelder ausgefüllt haben.</p>
	<p>Wird der Bericht in einer zweiten Sprache ausgefüllt, kann durch Klick auf diesen Button die Eingabe des Textes der ersten Sprachen betrachtet werden.</p>

3 Verknüpfung mit dem Portal spitalinformation.ch

Die Adresse und die Kontaktperson aus dem Qualitätsmanagement Ihrer Institution, die Typologie und die Gruppierung Ihres Betriebes (bei einem Gruppenspital) werden direkt vom Portal spitalinformation.ch übernommen und können nur durch H+ bearbeitet werden. Bitte überprüfen Sie die Daten auf ihre Richtigkeit und melden Sie H+ allfällige Unstimmigkeiten (siehe Punkt 11, [Kontaktpersonen](#)).

Das betriebliche Angebot wird ebenfalls vom Portal übernommen. Es basiert auf den Daten des Bundesamtes für Statistik und kann nicht geändert werden.

Bitte beachten Sie: **Für Publikationen im Portal spitalinformation.ch gelten andere Zugangsdaten** als für die Bearbeitung des Qualitätsberichts. Bei Spitalgruppen hat jeder Standort separate Zugangsdaten für das Portal.



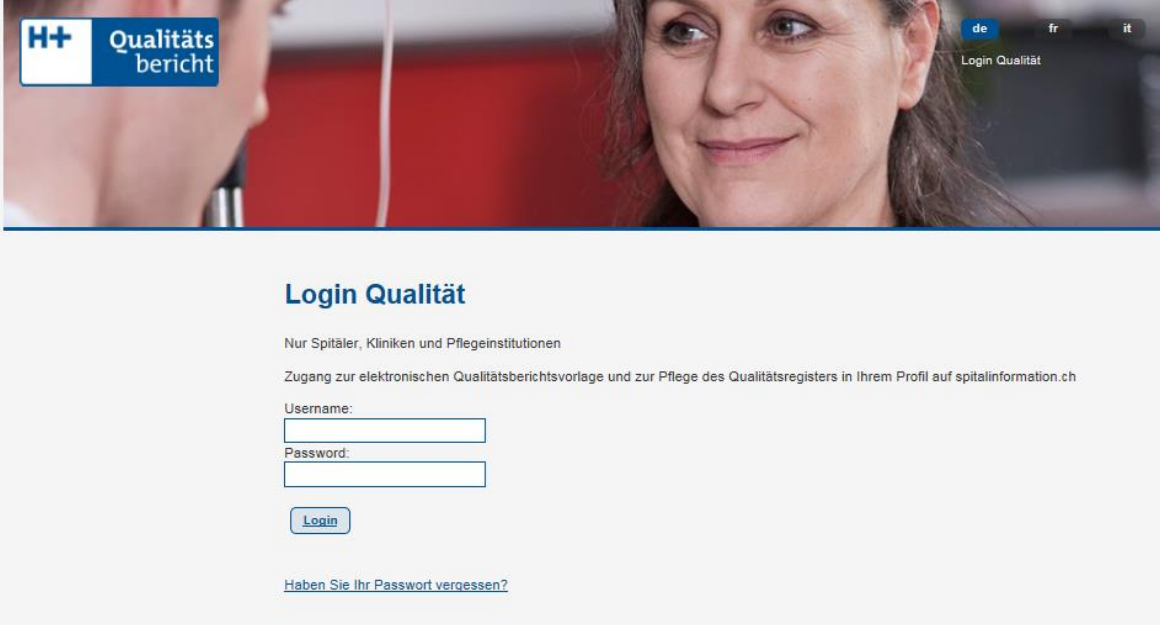
Nach der Bestätigung für die Synchronisation werden die folgenden Daten auf www.spitalinformation.ch unter dem Register „Qualitätsaktivitäten“ dargestellt:

- Organisation des Qualitätsmanagement
 - Organigramm
- Qualitätsstrategie
 - Qualitätsstrategie und -ziele
 - Qualitätsschwerpunkte im Berichtsjahr
 - Erreichte Qualitätsziele im Berichtsjahr
- Überblick über sämtliche Qualitätsaktivitäten
 - Nationale Qualitätsmessungen (Liste)
 - Durchführung von kantonal vorgegebenen Qualitätsmessungen (Liste)
 - Qualitätssaktivitäten und -Projekte
 - Zertifizierungsübersicht
 - Registerübersicht
- Liste der eigenen Qualitätsmessungen (Liste)

Achtung: Die bestehenden Daten im Bereich „Qualitätsaktivitäten“ auf dem Portal werden jeweils mit der Bestätigung für die Synchronisation überschrieben. Sie können diese laufend via die Webseite des Qualitätsberichtes aktualisieren und mit dem Portal synchronisieren (siehe auch Punkt 6, [Ausfüllen](#)).

4 Einloggen

Um den Qualitätsbericht zu erfassen, loggen Sie sich bitte auf dem Portal eQBericht unter eqb.hplus.ch ein.



Falls Sie Ihre Login-Daten verlegt haben, melden Sie sich bitte:

- beim Administrator Ihrer Institution, falls Sie keine Administratorrechte haben;
- bei H+, falls Sie Administratorrechte haben.

Spitalgruppen erhalten nur ein Login für alle Standorte.

Beim ersten Login muss zuerst die gewünschte Sprache ausgewählt werden, bevor die Navigationsleiste sichtbar wird.

Sprache

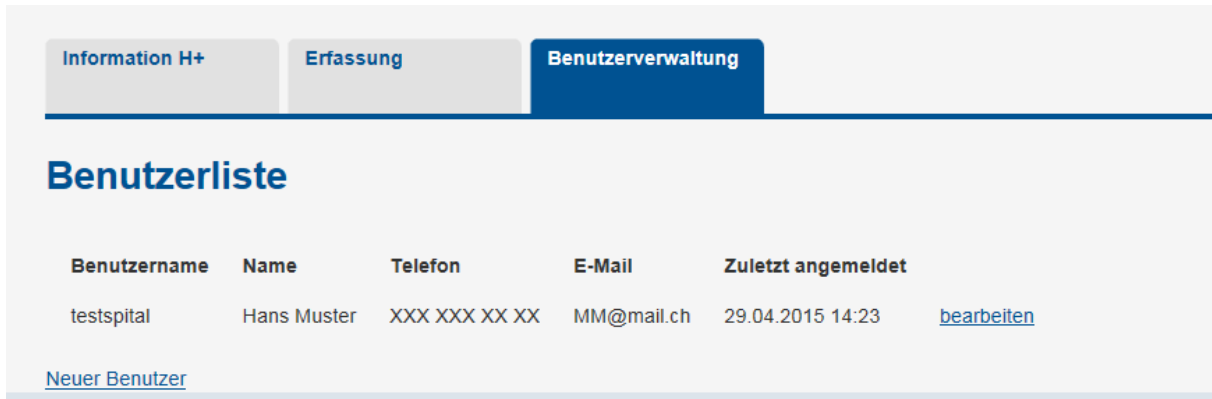
Sie haben die Möglichkeit, den Qualitätsbericht sowohl in Deutsch, Französisch als auch in Italienisch zu verfassen. Die unterschiedlichen Sprachversionen können Sie jedoch nur nacheinander erfassen.

Die Sprache, welche Sie als Standardsprache definieren ist federführend:

- Die getroffene Auswahl bei den Checkboxen wird für die weitere Sprache direkt übernommen
- Der eingegebene Text in der Standardsprache steht für die Erfassung der weiteren Sprache zur Ansicht zur Verfügung. Diesen können Sie mit einem Klick auf den Button „Übersetzung anzeigen“ sehen.

5 Zusätzliche Benutzer registrieren

H+ vergibt pro Spital(gruppe) ein Administrator-Login. Der Administrator hat danach die Möglichkeit, in der Benutzerverwaltung zusätzliche Benutzer anzulegen. So können innerhalb einer Institution mehrere Personen gleichzeitig in verschiedenen Kapiteln am Qualitätsbericht arbeiten.



The screenshot shows a web interface with three tabs: 'Information H+', 'Erfassung', and 'Benutzerverwaltung'. The 'Benutzerverwaltung' tab is active. Below the tabs is a section titled 'Benutzerliste'. It contains a table with the following data:

Benutzername	Name	Telefon	E-Mail	Zuletzt angemeldet	
testspital	Hans Muster	XXX XXX XX XX	MM@mail.ch	29.04.2015 14:23	bearbeiten

Below the table is a link: [Neuer Benutzer](#)

Die angelegten Benutzer können sich anschliessend selbständig einloggen. Die eingegebenen Kontaktinformationen bleiben in der Datenbank gespeichert.

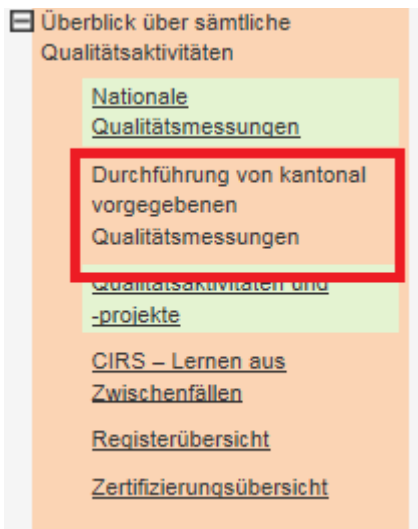
6 Navigation

Auf der linken Seite ist die Navigationsleiste mit allen zu erfassenden Kapiteln ersichtlich. Die Leiste ist abhängig von durchgeführten Befragungen und Messungen respektive dem Leistungsangebot. Nicht anwendbare Kapitel werden meist nicht dargestellt.

Die Navigationsleiste ist wie folgt aufgebaut (beispielhafte Darstellung):

▶ Stammdaten
▶ Betriebliches Angebot
▼ Organisation des Qualitätsmanagements
▶ Organigramm
▶ Kontaktpersonen aus dem Qualitätsmanagement
▶ Qualitätsstrategie
▼ Überblick über sämtliche Qualitätsaktivitäten
▶ Nationale Messungen
▶ Kantonal vorgegebene Qualitätsmessungen
▶ CIRS – Lernen aus Zwischenfällen
▶ Verbesserungsaktivitäten und -projekte
▶ Registerübersicht
▶ Zertifizierungsübersicht
▼ Qualitätsmessungen
▼ Befragungen
▶ Nationale Patientenbefragung in der Akutsomatik
▶ Nationale Patientenbefragung in der Rehabilitation
▶ Eigene Befragung in der Notfallstation
▶ Messungen bezüglich des Wiedereintritts
▶ Messungen bezüglich der Reoperationen
▶ Messungen bezüglich der Infektionen
▶ Messungen bezüglich der Stürze
▶ Messungen bezüglich des Wundliegens
▶ Freiheitsbeschränkende Massnahmen
▶ Messungen in der Psychiatrie
▶ Messungen in der Rehabilitation
▶ Weitere Qualitätsmessungen
▶ Qualitätsprojekte im Detail
▶ Abschluss und Export

Wenn Sie auf die Kapitel klicken, werden Sie automatisch durch die einzelnen Erfassungsmasken des Qualitätsberichts geführt.



Immer ein Kapitel in der Navigationsleiste des Qualitätsberichts ist nicht unterstrichen, daran können Sie erkennen wo Sie sich befinden.

Pflichtfelder und freiwillige Felder

Die Erfassungsmasken beinhalten Pflichtfelder und freiwillige Felder. **Die Pflichtfelder müssen ausgefüllt sein, damit der vollständige Export als PDF-Dokument klappt.** Je nach Vollständigkeit des Kapitels erscheint eine unterschiedliche Farbe:

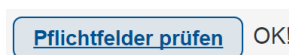
Farbe	Bedeutung	Beispiel
Grün	Alle Pflichtfelder im Kapitel sind ausgefüllt.	Erreichte Qualitätsziele im Berichtsjahr
Gelb	Das Kapitel wurde noch nie geöffnet.	Betriebliches Angebot
Orange	Es sind noch nicht alle Pflichtfelder ausgefüllt. Im entsprechenden Kapitel wird in roter Schrift beschrieben, welche Eingaben noch fehlen.	Qualitätsentwicklung in den kommenden Jahren

Mit dem Pflichtfeld-Button können Sie prüfen, ob Sie alle Pflichtfelder ausgefüllt haben.

Es sind noch nicht alle Pflichtfelder ausgefüllt:



Alle Pflichtfelder sind ausgefüllt:



Freiwillige Felder, welche Ihre Institution nicht betreffen, können Sie leer lassen. Diese Abschnitte werden beim Export nicht im PDF des Qualitätsberichts erscheinen.

7 Ausfüllen

Kapitel: Überblick über sämtliche Qualitätsaktivitäten und Qualitätsmessung

Beim Ausfüllen gilt es zu unterscheiden zwischen „Überblick über sämtliche Qualitätsaktivitäten“ und „Qualitätsmessungen“:

Im Kapitel „**Überblick über sämtliche Qualitätsaktivitäten**“ (siehe Punkt 6, [Navigation](#)) werden nur die national oder kantonal vorgeschriebenen Messungen angegeben.

In den Unterkapiteln von „**Qualitätsmessungen**“ (z.B. Befragungen) erfolgt die Detailfassung zu den Messungen. Zusätzlich zu den vorgeschriebenen Messungen können Sie dort weitere Messungen zum entsprechenden Thema erfassen.

Eigene Befragung oder Messung ergänzen

Bei der Erfassung von eigenen Befragungen oder Messungen haben Sie zwei Darstellungsformen der Messergebnisse zur Verfügung:

- Die Ergebnisse anhand einer generierten Grafik darstellen (empfohlen bei Befragungen)
- Die Ergebnisse anhand eines Freitextfelds beschreiben (empfohlen bei Messungen)

Messergebnisse

Bitte entscheiden Sie sich für eine Darstellungsform der Messergebnisse. Sie können diese anhand einer generierten Grafik in einem Balkendiagramm darstellen oder in einem Freitextfeld beschreiben.

i Die Ergebnisse anhand einer generierten Grafik darstellen (empfohlen bei Befragungen)
 Die Ergebnisse anhand eines Freitextfelds beschreiben (empfohlen bei Messungen)
 Die Befragung/ Messung ist noch nicht abgeschlossen, es liegen noch keine Ergebnisse vor.
 Unser Betrieb verzichtet auf die Veröffentlichung der Ergebnisse.

Dieses Feld ist ein Pflichtfeld.

Die **Grafikdarstellung** ist nur für Befragungen geeignet, da der Rücklauf der Fragebögen angegeben werden muss. Falls diese Vorlage gleichwohl für Messungen verwendet wird, kann in den Bemerkungen angegeben werden, dass keine Angaben zum Rücklauf der Befragung gemacht werden können, da es sich um eine Messung handelt.

Die **Freitextdarstellung** ist sowohl für Messungen, wie auch Befragungen geeignet.

Speichern

Die Daten werden alle zwei Minuten automatisch gespeichert, ebenso bei einem Wechsel auf eine andere Seite. Um Missbräuche zu verhindern, ist es empfehlenswert, sich beim Verlassen des Arbeitsplatzes immer aus dem Portal auszuloggen.

Entwurf

Im letzten Kapitel „Abschluss und Export“ – „Freigabe und Upload – Qualitätsbericht“ kann der Entwurf des Qualitätsberichts betrachtet werden. Es empfiehlt sich jedoch, zuerst die Berichterfassung abzuschliessen, besonders bei einer Spitalgruppe. Ansonsten kann nicht garantiert werden, dass der Export korrekt dargestellt wird (nicht ausgefüllte Eingabemasken führen z.B. dazu, dass das ganze Kapitel nicht ausgegeben wird.). **Achtung NUR für Spitalgruppen:** Immer zuerst im Kapitel „Abschluss und Export“ - „Exportmöglichkeiten – Qualitätsbericht“ die Exportebene auswählen.

Abschluss und Export

Freigabe

Auf dieser Seite können Sie einen Entwurf des ausgefüllten Qualitätsberichts generieren. Damit der Qualitätsbericht definitiv fertiggestellt werden kann, fehlt noch die Freigabe durch die Geschäftsleitung Ihres Betriebs.

Achtung: Die Pflichtfelder müssen ausgefüllt sein, damit der vollständige Export als PDF-Dokument und die Freigabe klappt. Das heisst, alle Kapitel müssen grün eingefärbt sein.

Bitte bestätigen Sie hiermit die Freigabe des Qualitätsberichts durch die Geschäftsleitung Ihres Betriebs.

Qualitätsbericht 2015 Gruppe: Psychiatrische Dienste [PDF download](#)

Anrede, Titel

Folgender Abschnitt gilt nur für Spitalgruppen:

Unterschied Gruppenebene und Standortebene

Der Qualitätsbericht kann für eine Spital-/Klinikgruppe (gleicher Inhalt für verschiedene Standorte) oder für einzelne Standorte (unterschiedliche Inhalte) erfasst werden. Um Unstimmigkeiten zu vermeiden, ist es grundsätzlich empfehlenswert, sich vor dem Ausfüllen für eine Art zu entscheiden. Es gelten folgende Grundsätze:

- Wenn Sie **standortspezifische Berichte** erfassen: Sie können bei den „Organisation des Qualitätsmanagements“ und „Qualitätsstrategie“ entscheiden, ob Sie die Texte für alle Standorte gleich (Gruppenebene ausfüllen und die Bestätigung „Für diesen Standort die Angaben auf Gruppenebene übernehmen“ vornehmen) oder verschiedene Texte für die Standorte (Standortebene ausfüllen) erfassen möchten.

Bei den Kapiteln Zufriedenheits- und Qualitätsmessungen können die Messergebnisse entweder auf **Standortebene** angegeben werden **oder** als **gesamtbetriebliches Ergebnis (Gruppenebene)**. Die Texte zu den Messergebnissen müssen **immer auf Standortebene** erfasst werden (Gruppentexte werden nicht exportiert).

- Wenn Sie einen **Gruppenbericht** erfassen: Verwenden sie bei den Kapiteln „Organisation des Qualitätsmanagements“ und „Qualitätsstrategie“ **immer die Gruppenebene** und unterteilen Sie den Text inhaltlich in die verschiedenen standortspezifische Abschnitte, falls diese unterschiedlich sind (Standortebene wird nicht exportiert).

In den Kapiteln Zufriedenheits- und Qualitätsmessungen können die Messergebnisse entweder auf **Standortebene** angegeben werden **oder** als **gesamtbetriebliches Ergebnis (Gruppenebene)**. Die Texte zu den Messergebnissen müssen **immer auf Gruppenebene** erfasst werden (Standorttexte werden nicht exportiert). Am Schluss der Berichtserfassung müssen Sie nochmals bestätigen, welche Ergebnisse dargestellt werden sollen: die standortspezifischen Ergebnisse in einer Tabelle (**Priorität auf Standortebene**) oder das gesamtbetriebliche Ergebnis (**Priorität auf Gruppenebene**). Falls Sie nur eine Ebene ausgefüllt haben, wird automatisch diese Ebene im Gruppenbericht dargestellt.

CIRS

Die Angaben zum CIRS sind nur auf Betriebsebene möglich (Die Darstellung im PDF-Export erfolgt bei allen Standorten gleich). Falls Sie standortspezifische Unterschiede haben, müssen Sie diese in den Bemerkungen erläutern.

8 Folgejahr

Damit Sie nicht jährlich dieselben Angaben machen müssen, werden die erfassten Inhalte gespeichert. Sie können sie im folgenden Jahr per Mausklick übernehmen, abändern oder verwerfen.

9 Änderungen

Änderungen können Sie jeweils bis zur jährlich neu erscheinenden Vorlage des Qualitätsberichts vornehmen.

Im geschützten Bereich der Webseite des Qualitätsberichts können Sie inhaltliche Änderungen vornehmen und speichern. Sobald Sie den Bericht freigeben, kann der Bericht auf spitalinformation.ch übertragen werden (siehe auch Punkt 10, [Abschliessen und Exportieren](#)).

Im geschützten Bereich des Portals spitalinformation.ch können Sie den übertragenen Qualitätsbericht löschen. Die Angaben im Register „Qualitätsaktivitäten“ können via die Webseite des Qualitätsberichts geändert werden (Im Kapitel „Synchronisation“ erfolgt die Bestätigung für den Übertrag auf das Portal).

10 Abschliessen und Exportieren

Am Ende der Berichterstattung haben Sie die Möglichkeit, eine Vorschau des Qualitätsberichts zu generieren, um allfällige Unstimmigkeiten zu erkennen. Unterbreiten Sie die finale Version der Geschäftsleitung zur Freigabe und generieren Sie danach die definitiven Berichte.

Es ist nur möglich einen Qualitätsbericht freizugeben, wenn alle Pflichtfelder ausgefüllt sind. Das heisst, erst wenn alle Kapitel grün sind, erscheint der „weiter“-Button um den Bericht freizugeben:

Es sind noch nicht alle Pflichtfelder ausgefüllt:

Abschluss und Export

Freigabe

Auf dieser Seite können Sie einen Entwurf des ausgefüllten Qualitätsberichts generieren. Damit der Qualitätsbericht definitiv fertiggestellt werden kann, fehlt noch die Freigabe durch die Geschäftsleitung Ihres Betriebs.

Achtung: Die Pflichtfelder müssen ausgefüllt sein, damit der vollständige Export als PDF-Dokument und die Freigabe klappt. Das heisst, alle Kapitel müssen grün eingefärbt sein.

Bitte bestätigen Sie hiermit die Freigabe des Qualitätsberichts durch die Geschäftsleitung Ihres Betriebs.

Qualitätsbericht 2015 Gruppe: [PDF download](#)

Anrede, Titel	<input type="text"/>
Vorname, Name	<input type="text"/>
Funktion	<input type="text"/>
Telefon (direkt)	<input type="text"/>
E-Mail	<input type="text"/>
Am:	<input type="text"/>

[zurück](#)

Es sind alle Pflichtfelder ausgefüllt:

Abschluss und Export

Freigabe

Auf dieser Seite können Sie einen Entwurf des ausgefüllten Qualitätsberichts generieren. Damit der Qualitätsbericht definitiv fertiggestellt werden kann, fehlt noch die Freigabe durch die Geschäftsleitung Ihres Betriebs.

Achtung: Die Pflichtfelder müssen ausgefüllt sein, damit der vollständige Export als PDF-Dokument und die Freigabe klappt. Das heisst, alle Kapitel müssen grün eingefärbt sein.

Bitte bestätigen Sie hiermit die Freigabe des Qualitätsberichts durch die Geschäftsleitung Ihres Betriebs.

Qualitätsbericht 2015 Gruppe: [PDF download](#)

Anrede, Titel	<input type="text"/>
Vorname, Name	<input type="text"/>
Funktion	<input type="text"/>
Telefon (direkt)	<input type="text"/>
E-Mail	<input type="text"/>
Am:	<input type="text"/>

[zurück](#) [weiter](#)

Mit der Freigabe wird der Qualitätsbericht automatisch auf dem Portal publiziert.

Ausserdem können Sie die Rubrik „Qualitätsaktivitäten“ auf www.spitalinformation.ch automatisch mit den im Qualitätsbericht hinterlegten Informationen aktualisieren (siehe auch Punkt 3, [Abschnitt „Verknüpfung mit dem Spital- und Klinik-Portal“](#)).

11 Kontaktpersonen

Bei Fragen oder für Rückmeldungen wenden Sie sich bitte an die folgenden Personen:

Support Qualitätsbericht:

Angelina Hofstetter
Projektleiterin Qualität
angelina.hofstetter@hplus.ch
Tel. 031 335 11 55

Support www.spitalinformation.ch:

Claudia Bigler
Projektleiterin spitalinformation.ch
claudia.bigler@hplus.ch
Tel. 031 335 11 27